



Blickmaschinen und Bilderwelten

Interdisziplinäre Tagung zu historischen und gegenwärtigen Medientechniken und Blickkulturen

Veranstaltet im Rahmen der Ausstellung
BLICKMASCHINEN oder wie Bilder entstehen
im Museum für Gegenwartskunst Siegen

7. bis 9. Mai 2009

Organisiert von
Nike Bätzner, Joseph Imorde, Susanne Regener, Eva Schmidt

Zeitgenössische Kunst und gegenwärtige Populärkultur beziehen sich gerne auf ältere Medientechniken und historische Bilderwelten, um aktuelle Visualisierungsmethoden und Wahrnehmungsweisen zu thematisieren. Fragen nach den Bedingungen der Rezeption von Bildern stehen dabei ebenso im Mittelpunkt, wie Fragen nach dem apparativen Dispositiv heutiger Bildproduktion.

Gemeinsam mit der Universität Siegen veranstaltet das Museum für Gegenwartskunst in Siegen vom 7. bis zum 9. Mai 2009 eine Tagung anlässlich der Ausstellung *Blickmaschinen*, die historische optische Apparate der Sammlung Werner Nekes (wie Guckkästen, Laterna Magica, Anamorphosen, Lebensräder) mit zeitgenössischer Kunst (etwa von Sigmar Polke, Pipilotti Rist, Mischa Kuball) in Beziehung setzt. Die Veranstaltung mit dem Titel „Blickmaschinen und Bilderwelten“ hat sich vorgenommen, die Bedeutung historischer Apparate und Apparaturen für Bildkonzepte, Blickkulturen und Medientechniken aufzuarbeiten und an Beispielen zu untersuchen. WissenschaftlerInnen aus verschiedenen kulturhistorischen Fächern sind dazu eingeladen, über ihre Forschungsergebnisse zur Bedeutung des Apparates für die Bildwerdung und die Gebrauchsweise von Bildern zu diskutieren. Die Tagung wendet sich in drei Sektionen übergreifenden Fragestellungen zu: Erstens wird es um die Genese von vergangenen und gegenwärtigen Blickkulturen gehen, zweitens stehen Medientechniken der Bildproduktion zur Debatte und drittens sollen die Politiken historischer und gegenwärtiger Bilderwelten einer kritischen Überprüfung unterzogen werden. Ziel ist es, die apparative Kopplung von Bild und Blick aus der Geschichte heraus zu erklären, um damit gegenwärtige Modelle besser verstehen zu können.

Kostenfreie Anmeldung zur Tagung und Informationen:

www.blickmaschinen.de >> Symposium

Tagungsort:

Museum für Gegenwartskunst Siegen
Unteres Schloss 1 | 57072 Siegen
www.mgk-siegen.de | info@mgk-siegen.de
Tel. 0271 – 405 77 10

Programm

Donnerstag, 7.5.2009

- 14:00 Eva Schmidt
Begrüßung der Direktorin des Museums für Gegenwartskunst
Siegen
- Angela Ziesche
Grußwort der Dekanin des Fachbereichs 4 der Universität Siegen
- 14:30 Eva Schmidt, Nike Bätzner
Führung durch die Ausstellung
- 15:30 Nike Bätzner (Halle)
Einführung in das Thema der Tagung

Sektion 1 Blickkulturen

- 16.00 Ursula Frohne (Köln)
**Blickverhältnisse als Schwellenphänomene: Figurationen
ästhetischer Grenzen in der Installationskunst und
Fotografie**
- 17:00 Joseph Imorde (Siegen)
**Machina und Apparato.
Beispiele mechanisierter Blickkonstruktionen im Barock**
- 18.00 Kaffeepause
- 18:30 Thomas Hensel (Siegen)
Gottmedien. Von der Darstellbarkeit des Undarstellbaren
- 19:30 Empfang im Museumsfoyer

Freitag, 8.5.2009

- 09:00 Dominika Szope (Siegen)
**Das weite Sehen. Zu Blickkulturen im 19. und 20.
Jahrhundert**
- 10:00 Susanne Regener (Siegen)
**Blickmaschine Fotoautomat:
Über staatliche, künstlerische und Laien-Strategien**
- 11:00 Kaffeepause
- 11:30 Werner Nekes (Mülheim)
Führung durch den historischen Teil der Ausstellung
- 12:30 Mittagspause

Sektion 2 Medientechniken

- 14:00 Gunnar Schmidt (Hamburg)
Mode, Medien, Manichäismus: Über eine Video-Installation von Alexander McQueen
- 15:00 Valentin Nussbaum (Fribourg)
The Red Room. Optogram, Kamera und Laboratorium als imaginärer Tatort
- 16:00 Kaffeepause
- 16:30 Miklos Peternak (Budapest)
Image, Illusion, or Pictures like Simple Machines
- 17:30 Oliver Grau (Krems)
Für eine Enzyklopädie der Visuellen Medien
- Gemeinsames Abendessen

Samstag, 9.5.2009

Sektion 3 Bildkonzepte

- 09:00 Peter Bexte (Köln)
Punkte suchen, Flecken finden
- 10:00 Cornelia Kemp (München)
Bilder vom Mond
- 11:00 Kaffeepause
- 11:30 Barbara Wittmann (Berlin)
Malerei als Sehmaschine: Caspar David Friedrich, William Turner, Georges Seurat
- 12:30 Ursula Panhans-Bühler (Kassel)
"Im Spiegel - unsere Schatten". Anmerkungen zu William Kentridge und Yves Netzhammer
- 13.30 Schlusswort

AnsprechpartnerInnen:

Nike Bätzner (nike.baetzner@online.de)

Joseph Imorde (imorde@kunstgeschichte.uni-siegen.de)

Susanne Regener (regener@medienwissenschaften.uni-siegen.de)

Eva Schmidt (schmidt@mgk-siegen.de)